

Blasmusik: Ein „musikalischer Leckerbissen“ ganz im Zeichen der Freundschaft

VON UNSERER MITARBEITERIN HEIKE SCHÜLEIN

Wilhelmsthal – Ganz im Zeichen der Freundschaft stand am Samstag das Gemeinschaftskonzert der Musikvereine Hesselbach und Wilhelmsthal: Für den „musikalischen Leckerbissen“ gab es Standing Ovationen.

„Böhmischer Traum“ und „Wir Musikanten“: Die beiden einzigartigen Polka-Dauerbrenner, im Stammrepertoire wohl jedes Blasorchesters vorhanden – bildeten am Samstagabend den mitreißenden Abschluss eines wunderschönen Konzerts voller Hörerlebnisse.

Hatte das Publikum bereits zuvor den ein gemeinsames Orchester bildenden Musikvereinen Hesselbach und Wilhelmsthal Standing Ovationen gezollt, brachten die stimmungsgeladenen Zugaben die Wilhelmsthaler Turnhalle endgültig zum Kochen.

Über zwei Stunden lang hatten hier die rund 40 sehr harmonisch agierenden Musikerinnen und Musiker ihren zahlreichen Besuchern ein facettenreiches Programm geboten, das dem Motto des Abends „In Harmonie vereint“ alle Ehre machte.

Unter dem abwechselnden Dirigat von Michael Gack aus Wilhelmsthal sowie Georg Schön Müller aus Hesselbach er-

klangen schmissige Polkas und zackige Märsche neben Rock und Pop – wechselte sich traditionelle Blasmusik mit modernen Kompositionen ab.

Dem strahlenden „The Awakening“ schlossen sich Klänge aus „Der Herr der Ringe“ sowie ein Medley der erfolgreichsten Hits der Kult-Band „Pur“ an, während beim Funky Beat „Sax Taxi“ für Alt- und Tenorsaxophon die Aufmerksamkeit ganz den beiden beeindruckenden Soli von Lisa-Marie Engelhardt und Victoria Eidloth galt.

Ungewohnte, jedoch stets melodiose Harmonien bot die Konzert-Polka „Schräglage“, bevor es mit dem sinfonisch-rockigen „The Sound of Silence“ und dem Marsch-Klassiker „Alte Kameraden Swing“ im Big Band-Sound in die Pause ging.

Ganz im Zeichen der Freundschaft und des Zusammengehörigkeitsgefühls stand der – von der Fanfare „The Olympic Spirit“ eingeläutete – zweite Teil mit dem Blech-Polka-Hit „Von Freund zu Freund“, dem Jubiläumsmarsch des Kreisverbands Kronach des Nordbayerischen Musikbunds „Crana Musica“, Musik zum Imagefilm der Gemeinde Wilhelmsthal „Der Wilhelmsthaler“ sowie dem Straßenmarsch „In Harmonie vereint“. Ergänzt wurde das Pro-



Die Musiker brachten Stimmung in die Wilhelmsthaler Turnhalle.

Foto: Heike Schüle

gramm durch eine Instrumentalversion der vor Lebensfreude nur so sprühenden „Die Toten-Hosen“-Hymne „An Tagen wie diesen“ sowie dem innigen ergebirgischen Volkslied „Feierabend“.

Die heftig erklatschte Zugabe „Die Sonne geht auf“ spiegelte

das Empfinden an einem prachtvollen Frühjahrmorgen wider, bevor die Stimmung mit dem „Böhmischen Traum“ und „Wir Musikanten“ ihren Höhepunkt erreichte.

Es war das Ende eines herrlichen Konzerts, durch das Thomas Steininger geführt hatte.

Der Ehrenvorsitzende des Musikvereins Wilhelmsthal ging auch auf das Zustandekommen des gemeinsamen Projekts ein. Demnach waren die Vorsitzenden Jürgen Steininger aus Wilhelmsthal und Ralf Welsch aus Hesselbach bei einer Zusammenkunft ins Gespräch über die

schwierige Situation in ihren Orchestern gekommen: Sei es doch aufgrund der aktuellen Besetzung kaum noch möglich, größere Veranstaltungen abzuhalten. So entstand die Idee des Gemeinschaftskonzerts – das erste, aber hoffentlich nicht das letzte seiner Art.